

FUSSBALL

Sechste Pleite im siebten Heimspiel für St. Florian gegen Vöcklamarkt

ST. FLORIAN/ST. VALENTIN/KRONSTORF. In der 12. Runde der Regionalliga Mitte stand am Wochenende die Partie zwischen der Union T.T.I. St. Florian und der UVB Vöcklamarkt auf dem Plan. Die Hausherren verloren die zehnte Partie im zwölften Spiel mit 3:0.

„In der ersten Hälfte hätte es schon 5:0 stehen können. Wir haben nur auf ein Tor gespielt und hätten viel mehr Tore machen müssen. In der zweiten Hälfte ist dann St. Florian ein bisschen ins Spiel gekommen, aber Riesenchancen waren da auch wenige dabei. Auswärts sind wir eine Macht, Zuhause tun wir



Kronstorf musste gegen Traun eine 1:2-Niederlage hinnehmen.



Fotos: Meier

uns schwerer. Woran das genau liegt, kann ich auch nicht sagen. Vielleicht ist es der Kunstrasen, an den die Gegner sich gewöhnt haben. Wir werden versuchen, das nächste Woche zu ändern“,

resümiert Jürgen Schatas, Trainer von Vöcklamarkt. Deutlich besser lief es in der OÖ-Liga für den ASK Case IH Steyr St. Valentin gegen den SV Grün-Weiß Micheldorf. Die Nie-

derösterreicher holten mit einem 4:3 den dritten Sieg in der achten Partie und sind wieder voll in der Spur. „Es war heute ein unglücklicher Beginn. Wir haben früh das 0:1 kassiert. Insgesamt war das aber ein verdienter Sieg. Wir wollten die drei Punkte mehr als der Gegner“, sagt Harald Guselbauer, sportlicher Leiter des ASK St. Valentin.

In der Bezirksliga Ost bekam es Kronstorf mit Traun zu tun. Es dauerte bis zur 18. Minute, ehe Dragan Javorovic seine Mannschaft mit 1:0 in Führung brachte. Sechs Minuten später gelang Patrick Niederhuber der Ausgleich. Die Entscheidung für Traun fiel in der 71. Minute, als Stefan Grimm für den 2:1-Endstand sorgte. ■